



MUSEALOG 2024

Emsland Moormuseum

PROJEKTENTWÜRFE

Emsland Moormuseum:

- Direktor:
Dr. Michael Haverkamp
- Betreuer MUSEALOG:
Dr. Michael Haverkamp
Ansgar Becker
- Kontakt:
Emsland Moormuseum
Geestmoor 6
49744 Geeste – Groß Hesepe
Tel. 05937 709990
kontakt@moormuseum.de
www.moormuseum.de

Auszeichnungen:

- Museumspreis der Niedersächsischen Sparkassenstiftung 2011
- Kinder Ferien Land Niedersachsen 2015 -2024
- Preis der VGH-Stiftung für Museumspädagogik 2016
- Registriertes Museum 2007-2014
- Museumsgütesiegel 2015-2021, 2021-2028

Sammlungsschwerpunkte:

Regional:

- Landes- und Siedlungspolitik des 17. und 18.Jh.
- Moorbesiedlung und Moorkultivierung in der vorindustriellen Zeit
- Räumliche Entwicklung der Region in der Industrialisierungsphase
- Emslanderschließung nach 1945

Überregional:

- Allgemeine Moor- und Torfkunde
- Torfabbau, Torfgewinnung- und Verarbeitung
- Wirtschaftliche Bedeutung / Strukturprobleme

Sonderthemen:

- Balneologie
- Städtehygiene

Dokumentationsprogramm:

- Augias-Museum und LIDOS

Verkehrstechnische Anbindung:

- Entfernung Oldenburg: 118 km
- PKW zwingend erforderlich
- umliegende Ortschaften mit Bus und Bahn



MUSEALOG 2024
Emsland Moormuseum
PROJEKTENTWÜRFE

Werbung der Torfforschung GmbH

Das Emsland Moormuseum übernahm 2021 die Sammlung der Torfforschung GmbH Bad Zwischenahn. In der mehr als 150 Umzugskartons umfassenden Sammlung gibt es einen Teilbestand über Werbung.

Die Torfforschung bzw. die Vorgängerorganisation, der Torfhumusdienst Berlin, betrieben umfangreiche Werbung. Namhafte deutsche Grafiker arbeiteten für das Produkt Torf. Zu nennen wären Heinz Fehling, Franz Oswald Schiffers oder Albert Schaefer (Signatur AST). Neben der publizierten Werbung besteht die Sammlung auch aus Entwürfen, die teils verworfen, teils als Werbegrafik umgesetzt wurden

Arbeitsaufgaben:

- Sichtung, Sortierung, Recherche und Inventarisierung der Sammlung

Projektergebnis:

- Wird in die Neukonzeption der Dauerausstellung einfließen.

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Geistes- oder Kulturwissenschaft
- keine Vorkenntnisse nötig

Laufzeit des Projektes:

- 2024

Projektbetreuer:

- Ansgar Becker

Tuschezeichnungen von Johann Simon Kaulfuß

Das Emsland Moormuseum ist im Besitz von über 80 Tuschezeichnungen zu botanischen Moosen, die von Johann Simon Kaulfuß um 1925 angefertigt wurden. Kaulfuß war Autodidakt, zeichnete aber penibel genau und bereiste im Auftrag der Botanischen Gärten Bayreuth und Würzburg fast die gesamte Welt, um Belege für die Herbarien der universitären Institutionen zu sammeln. Kaulfuß stand mit allen wichtigen Botanikern seinerzeit in Briefkontakt, um Belege zu bestimmen und um sie untereinander zu tauschen.

Beide oben genannten Institutionen besitzen keine Zeichnungen von Kaulfuß, von daher sind die Tuschzeichnungen des Museums einzig.

Arbeitsaufgaben:

- Sichtung, Beschreibung, Inventarisierung

Projektergebnis:

- Ergebnisse in Neukonzeption Sonderausstellung

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Geistes- oder Kulturwissenschaft
- keine Vorkenntnisse nötig

Laufzeit des Projektes:

- 2024

Projektbetreuer:

- Ansgar Becker

Technische Pläne der Torfindustrie

Das Emsland Moormuseum hat in den letzten Jahren von verschiedenen Torfbetrieben eine Vielzahl technischen Zeichnungen übernommen. Die Zeichnungen enthalten Torfabbau- und Verarbeitungsmaschinen, Gleisanlagen, Brückenbau, Arbeiterhäuser, Liegenschaftskarten, Fabrikanlagen und sogenannte Verfehnungspläne, die Betriebe bei den zuständigen Behörden einreichen mussten und auf denen Torfmächtigkeiten und Entwässerungsgräben eingezeichnet sind.

Zeitlich einzuordnen sind die Pläne von 1920 bis ca. 1980. Alle Pläne geben Einblicke in eine industrielle Entwicklung, die in der Bundesrepublik fast beendet ist. Während heute die verbliebenen Moore streng geschützt sind und Moore im Kampf gegen den Klimawandel eine herausragende Rolle spielen, zeigen die Pläne der Torfindustrie die andere Seite, in der Abbau eines natürlichen aber begrenzten Rohstoffes im Vordergrund stand.

Arbeitsaufgaben:

- Sichtung, Auswahl und Inventarisierung

Projektergebnis:

- Ergebnisse fließen in die Neukonzeption der Dauerausstellung ein.

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Geistes- oder Kulturwissenschaft
- keine Vorkenntnisse nötig

Laufzeit des Projektes:

- 2024

Projektbetreuer:

- Ansgar Becker